

Eine schönere Strecke gibt's kaum

Der Turnverein lädt zum 5. Hechinger Panoramalauf – Ereignis für Läufer und Nordic Walker

Die Landschaft ist eindrucksvoll, die Strecke erfreulich abwechslungsreich: Am nächsten Sonntag, 28. Juni, startet der inzwischen 5. Hechinger Panoramalauf. Veranstalter ist der TV Hechingen.

STEPHANIE APELT

Hechingen. Zehn Kilometer gilt es für Läufer oder Nordic Walker beim Hechinger Panoramalauf zu bewältigen. Ein paar Höhenmeter müssen dabei schon genommen werden, doch der Blick auf Burg und Stiftskirche, die wunderbare Landschaft, lenken schnell vom eigenen Keuchen ab. Der Name des Laufes ist schließlich Programm. „Und wenn dann noch die Sonne scheint, dann gibt es doch einfach gar nichts Schöneres, als die Strecke zu genießen“, sagt Michael Dietmann, Vorsitzender des TV Hechingen. Der Verein veranstaltet das Laufereignis, das sich im inzwischen fünften Jahr über die Kreisgrenze hinaus einen Namen gemacht hat. Laufgruppen aus Freudenstadt oder Rottenburg haben den Termin fest im Kalender.

Der Hechinger Panoramalauf bringt Profis und Hobbysportler, Anfänger und Fortgeschrittene auf die Strecke. Mit einer Zeit von 40:20 Minuten ging – bei extrem heißem Wetter – im vergangenen Jahr Pascal Brobeil als Schnellster durchs Ziel. Wer eineinhalb Stunden braucht, muss sich aber auch nicht verstecken. Erst zwei Stunden nach dem Start ist Zielschluss.

Denn entstanden ist der Hechinger Panoramalauf aus der schönen Idee, gerade auch weniger Sportliche für Fitness zu begeistern. Und so ist der Lauf am 28. Juni für die HZ-Aktion „Hohenzollern – da läuft



So viel Lauf- und Walking-Freude ist doch einfach ansteckend. Jeder (ab Jahrgang 2001) kann am 28. Juni mitmachen.

was“ wie immer herausfordernder Abschluss. 300 Läufer und Walker tummelten sich 2014 im Weiherstadion. Mitmachen kann jeder ab Jahrgang 2001. Eigene Jugendläufe wird es dieses Mal allerdings nicht geben.

Während der TV Hechingen sich um die Organisation kümmert, übernimmt der FC Hechingen die Bewirtung. Die TV-Mitglieder steuern Kuchen, Maultaschen und heiße Rote bei. Wer Schatten sucht (es wird ja wohl nicht regnen): Ein Festzelt bietet Platz.

Zwei Getränkestationen sind entlang der Strecke eingerichtet, eine auf Höhe der Domäne, eine beim

Der Name des Laufes ist Programm

Parkplatz am Waldlehrpfad. Die Strecke ist selbstverständlich ausgeschildert, Streckenposten des TV Hechingen stehen bereit. Feuerwehr, DRK und Polizei sind für Notfälle vor Ort.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Anwohner sollten beachten: Ab spätestens 8.30 Uhr wird die Badstraße gesperrt.

Start und Ziel im Weiher – Bürgermeisterin Dorothea Bachmann hat die Schirmherrschaft

Veranstalter Der TV Hechingen veranstaltet am Sonntag, 28. Juni, den 5. Hechinger Panoramalauf. Die Schirmherrschaft hat Bürgermeisterin Dorothea Bachmann übernommen.

Start/Ziel Der Hauptlauf über 10 Kilometer startet

um 10 Uhr. Die Nordic Walker gegen unmittelbar danach um 10.05 auf die Strecke. Start und Ziel ist im Weiherstadion, Badstraße 4. Zielschluss ist um 12 Uhr. Die Siegerehrungen sind gleich im Anschluss. Bitte beachten: „Babyjogger“ sind nicht erlaubt.

Anmeldung Wer sich bis spätestens bis kommenden Montag, 22. Juni, 22 Uhr, anmeldet, muss weniger zahlen: für den Hauptlauf 10 Euro, für die Walking-Strecke 7 Euro. Vergünstigungen gibt es auch für Mitglieder des TV Hechingen/der LG Steinlach (sie zahlen

5 Euro), alle Teilnehmer der HZ-Aktion „Hohenzollern – da läuft was“ (5 Euro) und Abomax-Kunden (7 Euro). Online-Anmeldung unter www.lauf-sportmarketing.de/Panoramalauf. Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem Start möglich. Dann

trägt die Gebühr für den Hauptlauf 13 Euro sowie fürs Nordic Walking 10 Euro. Startnummernausgabe ist am 28. Juni ab 8 Uhr im Meldebüro im Weiherstadion.

Zeitmessung Handgelenk-Transponder für die Zeitmessung werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Umkleide/Duschen Umkleiden und Duschen sind im Weiherstadion vorhanden. Außerdem kann (bei Vorlage der Startnummer) das Hechinger Freibad kostenlos benutzt werden.

Rangendingen

FFW Rangendingen: Jahreshauptübung, Ortsmitte, Sa 15.30

Diasporahaus Bietenhausen: Einweihung des Karoline-Stiefel-Platzes und Enthüllung der Skulptur „DHB-Tor“, Sa 16.30 Uhr

Kindertagesstätte und Pfarrgemeinde St. Ägidius Höfendorf: Einweihung des Mehrgenerationenhauses in Höfendorf und 30 Jahre Kindertagesstätte Höfendorf, Familiengottesdienst, So 10 Uhr, anschließend, Festakt, So 11.30 Uhr; Tag der offenen Tür im Mehrgenerationenhaus, Sa 13-17 Uhr

NABU: Führung durch das Acker-Wildkraut-Schutzgebiet; Treffpunkt: Wendelinskapelle, L 391 nach Hirrlingen, So 14 Uhr

Albkamele Höfendorf: geöffnet So 11-18 Uhr

Grünabfallplatz: Sa 13-15 Uhr

VEREINE

Frauen-Walking-Gruppe: Lauftreff, Treffpunkt Grünabfallplatz, Sa 14.30 Uhr

Bodelshausen

Bücherei im Forum: Sa 9-13 Uhr

Forum: Lesegarten mit Tino Berlin und Matthias Kehle „Ohne Geld durch Schwaben“, Sa 19 Uhr, Haus- und Gartenbesichtigung des denkmalgeschützten Hauses Altenhoferstr. 3, Sa 17.30-18.30 Uhr

Gemeinde/Vereine: Sportnacht für Kinder und Jugendliche, Krebsbachhalle, Sa 17-21 Uhr

NOTIZEN

Noch Plätze für St. Blasien

Rangendingen. Am Mittwoch, 24. Juni, findet der Jahresausflug des Altenwerks Rangendingen nach St. Blasien statt. Überraschenderweise haben sich einige Teilnehmer abgemeldet, so dass jetzt doch noch einige Plätze frei sind. Kurzentschlossene können sich unter der Telefonnummer 07471/82835 anmelden.



Spendenübergabe auf dem neuen Karoline-Stiefel-Platz (v. l.): Diasporahaus-Direktor Gerhard Jauß, Christian Dehner von dem Rangendinger Bauunternehmen Dehner und Dieringer sowie Schulleiter Horst Rein.

Spende für Stiefel-Platz

Firma Dehner und Dieringer übergibt 2000 Euro

Bietenhausen/Rangendingen. Die Firma Dehner und Dieringer, Bauunternehmen in Rangendingen, spendete dem Diasporahaus Bietenhausen für die weitere Ausstattung des Karoline-Stiefel-Platzes, zum

Beispiel für die Anschaffung von Sitzmöbeln, 2000 Euro. Den Spendenscheck, den Direktor Gerhard Jauß und Schulleiter Horst Rein dankend entgegen nahmen, überbrachte Christian Dehner.

Noch ein Festtag in Bietenhausen

Bietenhausen. Ein großes Fest steht dem 500-Einwohner-Dorf Bietenhausen und der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Diasporahaus heute mit der Einweihung des neu gestalteten Karoline-Stiefel-Platzes ins Haus. Bereits am 5. Juli feiert das Diasporahaus in Bietenhausen dann sein traditionelles Kinder- und Familienfest. Das Diasporahaus ist seit seiner Gründung eng mit der evangelischen Kirchengemeinde Haigerloch verbunden. So werden Pfarrerin Dr. Dorothea Kommer und der Posaunenchor den Festgottesdienst zum Familienfest mitgestalten. Mitwirken am Programm werden auch Schulleiter Horst Rein vom Diasporahaus und verschiedene Schülergruppen mit kreativen Beiträgen. Anschließend gibt es zahlreiche Angebote und Aktivitäten für Kinder und ein reichhaltiges Essensangebot.

Perspektiven für helle Köpfchen

Verpackungshersteller Tubex in Rangendingen lädt Schüler zu sich ein

Aus Anlass des ersten Tags der Verpackung öffnete das Rangendinger Unternehmen Tubex seine Türen für Schüler aus der Region.

Rangendingen. Spannende Einblicke in die Produktion und Informationen zu dynamischen und attraktiven Berufsfeldern boten sich den jeweils 15 Schülern der Joachim-Schäfer-Schule Rangendingen und des Gymnasiums Haigerloch, die der Einladung der Tubex GmbH zu einer exklusiven Werksführung gefolgt waren.

Geschäftsführer Leopold Werdich stellte das Unternehmen und die Tubex-Gruppe in einer Präsentation vor. Im Anschluss führte Vertriebsleiter Angelo Montesano die Schüler durch die Aerosoldosenproduktion. Die Schüler waren erstaunt zu sehen, wie relativ klein das Rohmaterial einer Aerosoldose, eine Ronde aus Aluminium, ist. Ferner gab es für die Schü-

ler der Joachim-Schäfer-Schule noch exklusive Einblicke in die Lehrwerkstatt. Ausbildungsleiter Wolfgang Higi stellte die Berufe vor und die Schüler nahmen die Gelegenheit wahr, um Fragen zu stellen.

Die Schüler des Gymnasium Hechingen interessierten sich im Detail für Pulverinnenlacke – der im Gegensatz zum Standardinnenlack keine Lösemittel enthält. Ebenso war Nachhaltigkeit und die Recyc-

lingfähigkeit des Aluminiums ein rege diskutiertes Thema.

Tubex ist eines der führenden Unternehmen der Verpackungsbranche und fertigt als Spezialist für die Herstellung von Dosen aus Aluminium hochwertige Verpackungen für Kosmetik- und Pflegeprodukte, Lebensmittel, sowie technische Produkte. Für das weltweit agierende Unternehmen mit Standorten in Deutschland, Österreich, der Slowakei, China, Russland und Brasilien ist der regionale Bezug von großer Bedeutung. Als Arbeitgeber, von über 300 Mitarbeitern am Standort Rangendingen und 1200 weltweit, bietet Tubex motivierten und klugen Köpfen die Chance, vielfältige berufliche Perspektiven zu nutzen. Anlass der jüngsten Aktion war der erste „Tag der Verpackung“ in Deutschland und Österreich, der vom Deutschen Verpackungsinstitut ins Leben gerufen wurde.



Schüler der Joachim-Schäfer-Schule Rangendingen mit Tubex-Geschäftsführer Leopold Werdich (links) und Vertriebsleiter Angelo Montesano



„Barrierefreies Wohnen – Mitten in Bisingen“

Immobilien-Center Hohenzollern
Alfred Albus
Telefon 07471 184-8123
alfred.albus@spkza.de



WOHN-PARK „ZOLLERBLICK“ IN BISINGEN

Die Sparkasse Zollernalb verkauft exklusiv altersgerechte Einzelhäuser und Doppelhaushälften mitten in Bisingen – im Gewinn „Spitzwiesen“, beim bestehenden Pflegeheim.

Preisbeispiel (Ausstattung wählbar): Doppelhaushälfte (Wohnfläche ca. 88 m²), Baugrundstück (ab 290 m²), rollstuhlgerechte Garage, Geräte-raum, Markeneinbauküche, Außenanlage. Bedarfsausweis 71,1 kWh, Baujahr 2015, Befeuerungsart Gasheizung, Energieeffizienzklasse B. Ab 246.000 Euro. Keine Käuferprovision!

Weitere Immobilien finden Sie unter:
www.spkza.de/immobilien

Sparkasse Zollernalb